Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur der Stadt Wilhelmshaven am Donnerstag, 13. Juni 2013, 15:00 Uhr, Vereinsheim WSC Frisia, Nr. 3/2013

Anwesend:

Mitglied CDU-Fraktion
Stellv. Ausschussvorsitzende Ursula Biester
Ausschussmitglied Brigitte Klee
Ausschussvorsitzender Helmut Möhle

Mitglied SPD-Fraktion
Ausschussmitglied Uwe Reese fehlte entschuldigt
Ausschussmitglied Hermann Stolle
Ausschussmitglied Christine Will fehlte entschuldigt

Mitglied Gruppe Grüne/WBV
Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lietzmann
Ausschussmitglied Michael von den Berg

Mitglied BASU-Fraktion
Grundmandat Helga Weinstock fehlte entschuldigt

Mitglied UWG WHV-Fraktion
Ausschussmitglied Frank Uwe Walpurgis

Mitglied FDP
Beratendes Mitglied Dr. Michael von Teichman

Stadtsportbund
Beratendes Mitglied Nils Böhme

Verwaltung
Herr Dr. Jens Graul
Herr Heinz Willmann
Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 11.04.2013

4 Vorlagen an den Ausschuss für Sport und Kultur

4.1 Änderung des Sportförderprogramms (1. Lesung)

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Information durch den WSC Frisia

5.2 Übernahme Nachlass Georg-Emil Baumann

5.3 Sommerferienprogramm 2013 (Bereich Sport)

5.4 Produktberichte I/2013 (Sport und Kultur)

5.5 Zuschüsse an übrige Bereiche 2013

5.6 Tag des offenen Denkmals

5.7 Veranstaltungskalender

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Möhle**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Graul bat um Ergänzung der Tagesordnung um TOP 5.2 „Übernahme Nachlass Georg-Emil Baumann“.

Mit dieser Ergänzung wurde die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

3 Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur vom 11.04.2013

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

4 Vorlagen an den Ausschuss für Sport und Kultur

4.1 Änderung des Sportförderprogramms (1. Lesung)

Herr Dr. Graul stellte die Tischvorlage (Anlage) zur Änderung des Sportförderprogramms (1. Lesung) vor. Grundsätzlich soll die Sportförderung nicht auf den Kopf gestellt, sondern die kommunalen Mittel gerechter verteilt werden. Insgesamt soll das Verfahren transparenter werden. Nach den Sommerferien werde es eine entsprechende Ratsvorlage geben.

Herr Böhme meinte, dass mit der Änderung des Sportförderprogramms Ziele der „Sportpolitischen Leitlinien“ umgesetzt würden. Innerhalb des Stadtsportbundes und mit den Vereinen sei die Änderung kontrovers diskutiert worden.

Auf Nachfragen von **Herrn von den Berg**, **Walpurgis** und **Dr. von Teichman** sagte er, dass es zu den Themen Integration und Inklusion direkte Fördermittel beim Landessportbund gebe. Andere Städte würden einzelne Punkte in ihren Sportförderprogrammen umsetzen. Grundlage für das „Ranking“ sei die Bestandserhebung des Landessportbundes zum 31.12. eines jeden Jahres, die im März / April veröffentlicht werde.

Herr Möhle merkte an, dass in den Sportvereinen Integration und Inklusion gelebt würden. Die Änderung des Sportförderprogrammes werde ab 2014 umgesetzt.

5 Mitteilungen und Anfragen

5.1 Information durch den WSC Frisia

Herr Eilts, 1. Vorsitzender des WSC Frisia, berichtete aus seinem Verein mit über 300 Aktiven in der Fußball-Jugendabteilung. Der WSC Frisia fühle sich im Sportpark Freiligrathstraße sehr wohl und habe ein ausgezeichnetes Verhältnis zu den anderen Nutzern der Anlage.

Auf Nachfrage von **Herrn von den Berg** und **Herrn Möhle** sagte **Herr Eilts**, dass sich die Nutzung des Kunstrasenplatzes äußerst positiv gestalte. Dieser biete den Mitgliedern hervorragende Möglichkeiten ihren Sport auszuüben. Sein Verein lege sehr viel Wert auf die Sauberkeit der Anlage und beteilige sich aktiv an der Einhaltung der Hausordnung.

5.2 Übernahme Nachlass Georg-Emil Baumann

Herr Dr. Graul stellte die Beschlussvorlage an den Rat (144/2013) zur Übernahme des Nachlasses von Georg-Emil Baumann vor. Die kunstwissenschaftliche Aufarbeitung sowie die Lagerung ohne zusätzliche Kosten im Stadtarchiv seien sicher gestellt. Zukünftig seien dann auch Ausstellungen geplant.

5.3 Sommerferienprogramm 2013 (Bereich Sport)

Herr Willmann stellte das Sommerferienprogramm 2013 für den Bereich Sport vor. Insgesamt würden die Wilhelmshavener Sportvereine 45 Sportkurse für Kinder und Jugendliche anbieten. Die Schutzgebühr pro Kurs betrage 3,50 €.

Herr Möhle bedankte sich bei den Vereinen für deren Engagement in den Ferien und **Frau Biester** lobte das gelungene Programmheft.

5.4 Produktberichte I/2013 (Sport und Kultur)

Herr Willmann stellte die Produktberichte vor und sagte, dass sämtliche Produkte im Bereich Sport und Kultur, die in den ersten Monaten des Jahres durch die haushaltslose Zeit geprägt waren, als „nicht gefährdet“ eingestuft worden seien.

5.5 Zuschüsse an übrige Bereiche 2013

Herr Willmann stellte die Vorlage zu den Zuschüssen an übrige Bereiche für 2013 vor.

Herr Möhle sagte, dass im Bereich Leistungsförderung 2.000 € für den Stützpunkt der Sportakrobatik fest eingeplant und zugesagt werden sollten.

Der Ausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

5.6 Tag des offenen Denkmals

Herr Willmann stellte die Beteiligung des Kulturbüros am Tag des offenen Denkmals vor. Das KZ-Außenlager am Banter Weg soll am Veranstaltungstag u.a. durch Informationen vor Ort und mit einem Flyer dargestellt werden.

Herr Dr. von Teichman zeigte sich enttäuscht über die geringe Resonanz zum Tag des offenen Denkmals innerhalb der Stadtverwaltung.

5.7 Veranstaltungskalender

Herr Möhle äußerte sich zum Thema „Veranstaltungskalender“ und meinte, dass eine komplette Koordination aller Veranstaltungen an Wochenenden unmöglich sei. Viele Termine würden vorgegeben, so dass man als Ausrichter vor Ort kaum Einflussmöglichkeit habe. Er bedankte sich bei den zahlreichen Veranstaltern, die ein sehr gutes Bild für Wilhelmshaven abgegeben hätten.

Frau Biester sprach sich für mehr Ankündigungen in der Presse aus und lobte das Landeskulturfest 2013 in Wilhelmshaven.

Herr Willmann verlas in diesem Zusammenhang einen Brief der Oldenburgischen Landschaft (Anlage), dem Veranstalter des Landeskulturfestes.

Frau Biester meinte, dass die nächste Sitzung des Ausschusses in der Kunsthalle stattfinden solle.